

## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

**Prof. Dr. Bahriye Aktas**  
Direktorin der  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde  
Universitätsklinikum Leipzig

**Dr. Susanne Briest**  
Kordinatorin des Zentrums  
für familiären Brust- und Eierstockkrebs  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde  
Universitätsklinikum Leipzig

## KONTAKT / ORGANISATION

Universitätsklinikum Leipzig  
Zentrales Veranstaltungsmanagement  
Liebigstraße 12, Haus 1; 04103 Leipzig  
Telefon: 0341 9726048  
[veranstaltungsmanagement@uniklinik-leipzig.de](mailto:veranstaltungsmanagement@uniklinik-leipzig.de)

## ANMELDUNG UND TEILNAHME

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.  
Eine Voranmeldung wird nicht benötigt.  
Wir freuen uns auf den Austausch vor Ort!

## ZERTIFIZIERUNG

Diese Veranstaltung ist zur Zertifizierung für 3 Fortbildungspunkte der Klasse A bei der Sächsischen Landesärztekammer eingereicht.

**ARZT-HOTLINE (24 STUNDEN): 0341 9723925**

## VERANSTALTUNGORT

Salles de Pologne - Konferenzen  
Eingang: Hainstraße 16  
Klingel: Veranstaltungsgäste  
04109 Leipzig

## SO ERREICHEN SIE UNS



mit öffentlichen Verkehrsmitteln

(Haltestellen ÖPNV):

- Goerdelerring:  
Straßenbahn 1, 3, 4, 7, 9, 12, 14, 15
- Markt: S-Bahn S1-S5X

mit dem PKW:

- über Dittrichring / Thomaskirchhof
- über Tröndlinring / Am Hallischen Tor

Parkmöglichkeiten:

- Parkhaus in den Höfen am Brühl  
Brühl 1, 04109 Leipzig (Entfernung ca. 100 m)
- Tiefgarage Marktgalerie  
Thomasgasse 2, 04109 Leipzig  
(Entfernung ca. 200 m)

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung bei der Firma

(Stand bei Drucklegung):

	1.500 € <sup>1</sup>
	1.500 € <sup>1</sup>
	1.500 € <sup>1</sup>
	750 € <sup>2</sup>
	1.500 € <sup>1</sup>
	750 € <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Ausstellungsstand und Werbemöglichkeit | <sup>2</sup> Werbemöglichkeit

ZENTRUM FÜR FAMILIÄREN  
BRUST- UND EIERSTOCKKREBS

Neues zum Familiären  
Brust- und Eierstockkrebs

Mittwoch, 20. Mai 2026  
17:00 – 20:00 Uhr

## LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

*auch 2026 laden wir Sie herzlich zur Weiterbildung des Leipziger Konsortialzentrums zum familiären Brust- und Eierstockkrebs ein.*

*Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen aktuelle Entwicklungen entlang der gesamten Versorgungskette: von Neuerungen in der intensivierten Vorsorge und genetischen Diagnostik über moderne Therapieansätze beim hereditären Ovarial- und Mammakarzinom bis hin zur Frage, wie Patientinnen nach dem Nachweis einer Mutation sinnvoll weiter begleitet werden können.*

*Ziel ist es, neue Daten, therapeutische Konsequenzen und praktische Entscheidungswege gemeinsam einzuordnen und zu diskutieren.*

*Wir freuen uns auf den fachlichen Austausch mit Ihnen vor Ort.*

*Ihre*

*Prof. Dr. Bahriye Aktas  
Direktorin der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde*

*Dr. Susanne Briest  
Kordinatorin des Zentrums für familiären Brust- und Eierstockkrebs*

*Dr. Vincent Strehlow  
Kordinator des Zentrums für familiären Brust- und Eierstockkrebs*

## PROGRAMM

- 17:00 Uhr** Begrüßung  
Neues aus der Frauenheilkunde am  
Universitätsklinikum Leipzig  
[Prof. Dr. Bahriye Aktas](#)
- 17:05 Uhr** Gibt es Neuigkeiten  
in der intensivierten Vorsorge?  
[Dr. Josefine Marie Beiersdorf](#)
- 17:25 Uhr** Neues aus der Genetik  
[Dr. Vincent Strehlow](#)
- 17:45 Uhr** *Pause mit Imbiss*
- 18:05 Uhr** Therapie des hereditären  
Ovarialkarzinoms  
[PD Dr. Nadja Dornhöfer](#)
- 18:25 Uhr** Neues zur Therapie des  
hereditären Mammakarzinoms  
[Dr. Susanne Briest](#)
- 18:45 Uhr** Ich habe eine Mutation –  
wie geht es jetzt weiter?  
[Dr. Laura Weydandt](#)
- 19:05 Uhr** Diskussion, Zusammenfassung  
und Verabschiedung

## REFERENT:INNEN

des Universitätsklinikums Leipzig

**Prof. Dr. Bahriye Aktas**  
Direktorin  
der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde

**Dr. Josefine Marie Beiersdorf**  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde

**Dr. Susanne Briest**  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde

**PD Dr. Nadja Dornhöfer**  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde

**Dr. Vincent Strehlow**  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde

**Dr. Laura Weydandt**  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde